

3. Mai 2002

NÖ Rezeptwettbewerb: Wir lassen die Küche im Dorf!

Sobotka: „NÖ kocht genussvoll, saisonal und regional“

Das Land Niederösterreich startet gemeinsam mit der „umweltberatung“ und zwei niederösterreichischen Schulen einen Rezeptwettbewerb: Gesucht werden die besten saisonalen regionalen Menüs, ob gekocht, gebacken oder roh. Die HLA Ysper wird die für die einzelnen Zutaten nötigen Transportkilometer berechnen, die HBLA Hollabrunn wird alle Rezeptvorschläge kochen und beurteilen.

„Gesundheit und Wohlbefinden sind mit richtiger Ernährung eng verbunden. Richtige regionale gesunde Ernährung hebt nicht nur unsere Lebenserwartung, sondern auch die Gesundheitserwartung im Alter. Unser Ziel ist, nicht nur ein Mehr an Gesundheit für uns persönlich, sondern auch für unsere Umwelt zu erreichen“, erklärt Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die Ziele des Wettbewerbes, bei dem es für die 25 besten Einsendungen einen Kurzurlaub in einem Biohotel bzw. ein Bio-Degustationsmenü für zwei Personen zu gewinnen gibt.

„Kurze Transportwege garantieren Frische und sichern das Einkommen der niederösterreichischen Bauern. Die regionale Landwirtschaft spart darüber hinaus auch CO₂-Emissionen, denn der Transport von einem Kilogramm Äpfel aus Südafrika verursacht 5 Mal mehr CO₂ als ein Kilogramm heimischer Äpfel“, so Sobotka weiter.

Das Menü soll genussvoll und umweltfreundlich sein. Zu achten ist daher nicht nur auf Geschmack, Raffinesse und Kreativität, sondern auch auf die saisonale und regionale Herkunft der Zutaten. In die Beschreibung des Lieblingsmenüs in Rezeptform aufzunehmen sind auch die Jahreszeit und die Herkunft der Zutaten (z.B. Schnittlauch aus dem eigenen Garten, Erdäpfel vom Biobauern im Ort oder Weizenmehl aus Niederösterreich).

Einreichungen bis 15. September an „die umweltberatung“ Weinviertel, 2020 Hollabrunn, Amtsgasse 9, bzw. per e-mail an weinviertel@umweltberatung.at. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 02742/743 33 oder im Internet unter www.umweltberatung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at